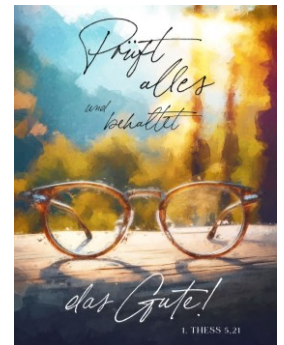


## NEWSLETTER: BEREICH SENIOREN (60plus)

### Geschätzte Seniorinnen und Senioren!

Kennen wir das Wort des Jahres 2024 in der Schweiz? Es lautet: «Unterschriften-Bschiss». Zugegeben, eine wichtige Beanstandung gerade für eine Demokratie. Jedoch nicht gerade ein Wort, das hoffnungsvolle Elemente in der Rückschau bzw. in der Vorschau mit sich bringt. Denn ja, ein Jahreswechsel steht bevor. Womit wir sozusagen zwischendrin stehen, in dem was wir im 2024 freudiges, dankbares oder auch herausforderndes in unserem «Glaubensleben» erfahren oder auch dazu gelernt haben. Und auch, worin wir wohl aus unterschiedlichen Perspektiven aufs 2025 blicken. Die Jahreslosung 2025 will uns an dieser Stelle «ermahnermutigen»:

«Prüft aber alles und das Gute behaltet». Paulus schreibt im letzten Teil des 1. Thessalonicher-Briefes verschiedenste Empfehlungen, darunter dieses Wort. Aus meiner Sicht ein wertvoller Impuls, «alles» mit einem «gesunden und wachen Geist und Verstand» zu prüfen - dies gerade in einer schnelllebigen und turbulenten Zeit. Zu prüfen in und aus der Beziehung zu Gott, worin uns das Evangelium wie auch Gottes Wort ein dienlicher Wegbegleiter und -weiser ist. Um das Gute zu behalten bzw. dieses in unser Glaubensleben zu integrieren. Wie vielfältig dieses «Gute» im 2025 aussehen wird, so einzigartig ist die Zuversicht, dass wir einen dreieinigen Gott haben, der an uns selbst interessiert ist! Auf den wir uns, auch im 2025 in unseren Fragen, Zweifeln, Herausforderungen, Freuden oder auch in unserem Scheitern verlassen können! Somit wünsche ich allen ein erfülltes, bewahrtes und gelingendes 2025 mit Gottes Segen!



### SENIORENNACHMITTAGE IM JANUAR & FEBRUAR

Auch im 2025 wollen wir uns mit Inhalten aus Glauben, Alltagsthemen sowie Gesellschaft auseinandersetzen. Im neuen Jahr geht es um «Jünger wird man unterwegs». So werden wir unterschiedlichste Blickwinkel einnehmen und in verschiedenartiger Form dieses Thema wälzen, um uns Gedanken zu machen, was es bedeutet in und aus einer Beziehung mit dem dreieinigen Gott zu leben. Neben einem thematischen Teil, worin ein Austausch fester Bestandteil ist, werden wir eine Lobpreiszeit sowie Gemeinschaft bei einem Zvieri erleben. Der Anlass findet im Raum David statt. Ab 14:00 Uhr steht eine sachkundige Person bereit, um den vorhandenen Lift zu bedienen.

### Donnerstag, 23. Januar 2025, 14:30-16:30 Uhr: «Jünger wird man unterwegs»

Mit Gott unterwegs sein, ein spannendes und vielseitiges Thema. In diesem Thema kann eine Frage sein: *Welche Prinzipien können in einem solchen Unterwegs sein für das Glaubensleben dienen?* Diese Frage wollen wir im ersten Nachmittag im 2025 anhand einer Illustration bewegen. So wird Reto darüber berichten, was wir für Prinzipien und Impulse für unser Leben mit Gott aus einem Marathon (unter Einbezug und Betrachtung von bestimmten Stellen aus der Bibel) ableiten können.



### Donnerstag, 20. Februar 2025, 14:30-16:30 Uhr mit Hans Ulrich Reifler

#### Thema: «Johannes Calvin Reformator und Sozialreformer»

Hans Ulrich Reifler wird uns an diesen Nachmittag in einen spannenden Einblick in und um das Leben von Johannes Calvin mitnehmen: *«So war Johannes Calvin ein Reformator, dessen Wirkung in die ganze Welt hinausging. Seine bibelorientierte Theologie und Schriftauslegung wurden prägend für die reformierten Kirchen, Freikirchen in Europa und für wachsende Missionskirchen auf allen Kontinenten.»* Was es damit auf sich hat und was dies für uns heute bedeutet, wird uns Hans Ulrich Reifler als gebürtiger Basler, ausgebildeter Pastor, ehemaliger

Auslandmissionar in Brasilien und Dozent auf St. Chrischona für Missionswissenschaften, promovierter Theologe und heutiger Autor von zahlreichen Publikationen näherbringen.





## VORSCHAU & WEITERE INFORMATIONEN

### **PENSIONIERTERTREFF f. MÄNNER Do. 16. & 30. Jan. (09h – 10h30)**

Auch im 2025 geht es mit dem Studieren des 1. Petrusbriefes weiter. Hans Ulrich Reifler lädt herzlichst dazu ein, miteinander hierüber auszutauschen. Der Anlass findet im Raum Petrus statt. Einfach reinschauen und mit dabei sein!



### **Einblick Fachspital Sune-Egge (ZH-Oerlikon) – Mi. 26. Februar**

Wir erhalten einen spannenden Einblick hinter bzw. vor die „Kulissen“ des Fachspitals Sune-Egge in Zürich-Oerlikon. Dort werden sozial benachteiligte Menschen (überwiegend Suchtkranke und Obdachlose) behandelt. Neben dem Einblick ins Spital werden wir auch noch einen Einblick über die weiteren Gefässe vom Sozialwerk Pfarrer Ernst Sieber erhalten und vor Ort zu Mittag essen.



### **Treffpunkt: Mittwoch, 26. Februar 2025, 10:30 Uhr Gellertkirche Basel**

Wie wir die Fahrt organisieren werden, hängt von der Anzahl der Personen ab – entweder mit Privatautos oder mit einem Kleinbus. Wir werden um ca. 15:30 Uhr zurückfahren.

**Kosten Essen:**

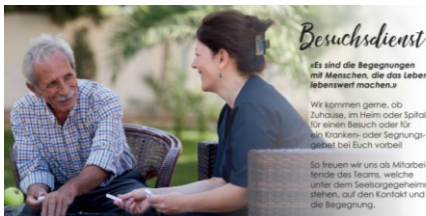
**Mittagessen 12.- (selber bezahlen vor Ort)**

**Kosten Fahrt:**

**20.-, Rest wird durch Organisator finanziert**

**Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 05. Februar 2025 erforderlich** (anmelden: [reto.gloor@erk-bs.ch](mailto:reto.gloor@erk-bs.ch), 061 316 30 53). Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit! Weiteres siehe auf dem [Flyer](#).

### **Besuchsdienst – Krankenbesuche (Spital, Heim oder zu Hause)**



Seit geraumer Zeit besteht das Angebot eines Besuchsdienstes. Einerseits fragt der Besuchsdienst selbst nach, ob man sich über einen Besuch freuen würde. Oder dieser kommt auch gerne auf Anfrage vorbei. Z.B. in Fällen, steht eine Operation an, oder ist jemand seit einer gewissen Zeit krank und/oder liegt auf Grund dessen im Spital. Dann darf man sich gerne an uns, sprich an

mich als Kontaktperson wenden und ein/e Mitarbeitende/r kommt gerne bei euch vorbei! Denn als Mitarbeitende der Kirche bekommen wir nicht immer mit, wenn jemand z.B. im Spital ist (zumal derartige Infos aus Datenschutzgründen nicht automatisch offengelegt werden). Das Besuchsdienstangebot ist unverbindlich. Was im Rahmen des Besuchs besprochen wird, ist vertraulich (Seelsorgegeheimnis). **Kontakt: [reto.gloor@erk-bs.ch](mailto:reto.gloor@erk-bs.ch) bzw. 061 316 30 53.**

### **Halbjahresflyer Januar – Juni 2025**

Sämtliche derzeit vorliegende Termine aus dem Bereich Senioren sind im beiliegenden Flyer zu entnehmen. Dieser liegt auch im Foyer auf.

Ich freue mich Euch bei einer nächsten Gelegenheit zu begrüssen! Bei Fragen oder für einen Besuch, darf man sich gerne bei mir melden. Guten Rutsch, herzlichen Gruss und bhüet Euch Gott!

Reto Gloor, Sozialdiakon Gellertkirche, Leiter der Bereiche Senioren & Diakonie